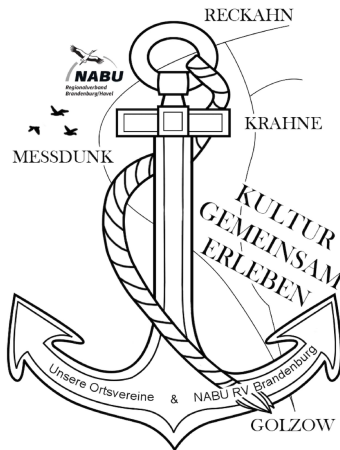


Anker Zeitung

Reckahn · Messdunk · Krahne · Golzow

Kultur • gemeinsam • erleben



Jugendband „Gusus7“ beim abschließenden Konzert zur Veranstaltung des „Offenen Ankertags“ am 20.02.2026. Foto: H. Hermann

Die Anker Zeitung, alle Veranstaltungen und Projekte werden gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, dem Landkreis Potsdam-Mittelmark und der Gemeinde Kloster Lehnin.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir, der Ankerpunkt Reckahn, haben für die kommenden drei Monate wieder einige tolle Veranstaltungen für Sie geplant, zu denen Sie herzlich eingeladen sind. Aktuell sind zwei Projekte mit der „Kita Sonnenschein“ in Reckahn sowie mit den Senioren aus den Dörfern Reckahn, Meßdunk, Krahne und Golzow in Planung. Stellvertretend für die Rentner ist Elke Andert aus Meßdunk aktiv an der Gestaltung eines Kulturtages mit dem Ankerpunkt Reckahn beteiligt.

Neuigkeiten

Außerdem gibt es eine kleine Neuerung in unserem Förderprojekt: Wir haben das ursprüngliche „Anker-Logo“, das Sie weiterhin auf dem Titelblatt der Anker-Zeitung finden werden, vereinfacht, um eine bessere Lesbarkeit auch im kleinen Format zu ermöglichen.



Viel Spaß beim Lesen!

Überarbeitetes Anker-Zeichen. Grafiker: A. Wolf

Steckbrief: JUST Kultur e.V. Meßdunk

Gründung: Der Verein JUST Kultur e.V. wurde bereits 1994 gegründet und ist somit seit mehr als dreißig Jahren aktiv. Unsere Vereinsmitglieder engagieren sich bei der Gebäude- und Gartenpflege, der Veranstaltungsorganisation oder der Verpflegung mit den schon legendären Schmalzstullen und Wein zu den Konzerten.

Vereinsvorsitzende: Katja Müller-Zahn

Kircheninformationen: 1998 wurde die Dorfkirche Meßdunk durch die Landeskirche EKBO entwidmet. Es handelt sich um einen kleinen Backsteinbau von 1865, der nur noch für Kulturveranstaltungen genutzt wird. Die Kirche in Meßdunk ist keine offene Kirche. Ein Besuch ist grundsätzlich möglich, muss aber vorher mit dem Verein JUST Kultur e.V. telefonisch abgestimmt werden (Tel. 0174 9658360).

Projektziele: Wir organisieren jährlich zwischen März und Oktober Konzerte und Events in der kleinen entwidmeten Kirche in Meßdunk. Ziel unseres Vereins ist es, unterschiedlichste Kultur im ländlichen Raum in Form von Kleinkunst - ob gesprochen oder gesungen, gespielt oder getanzt - zu präsentieren. Daher haben zu den Veranstaltungen alle Einwohner von Meßdunk auch freien Eintritt.

Ankerpunkt-Projekte: Neben ausgewählten Einzel-Konzerten, die durch das Projekt finanziert werden, nahmen wir aktiv an den Kooperationsprojekten „Kultur & Kirche erradeln“ sowie „Rap im Park“ aus dem vergangenen Jahr 2025 teil, so wie auch in diesem Jahr. Außerdem konnten wir uns durch das Projekt eine Komposttoilette anschaffen.



Mitglieder des JUSTkultur e.V. vor der entwidmeten Kirche in Meßdunk. Foto: L. Raschke



Neue Komposttoilette vor der Kirche Meßdunk. Foto: K. Müller-Zahn

„Offener Ankertag“, 20.02.2026

Rund 50 Gäste folgten der Einladung zum „Offenen Ankertag“ im Gästehaus Reckahn und informierten sich über kulturelle Projekte und Initiativen aus Reckahn, Meßdunk, Krahne und Golzow. Nach der Begrüßung durch Museumsleiterin Dr. Silke Siebrecht-Grabig und einem Grußwort von Bürgermeister Uwe Brückner stellten Projektleiterin Sarah Strümpfeler-Fuchs und alle Projektpartner die Arbeit des Ankerpunkts Reckahn und ausgewählte Projekte vor. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig das kulturelle Engagement vor Ort ist und wie eng Kultur, Bildung, Natur und Gemeinschaft miteinander verbunden sind. Ein besonderes Anliegen des Ankerpunkts ist zudem die inklusive Ausrichtung: Menschen mit Beeinträchtigungen sollen aktiv an kulturellen und gesellschaftlichen Projekten teilhaben können. Den Abschluss des Abends gestaltete das einstündige Konzert der Jugendband Gsus7.



Bürgermeister Uwe Brückner und Gäste beim "Offenen Ankertag" im Gästehaus Reckahn. Foto: H. Hermann

Familiennachmittage der Dorfkids, Februar & März 2026

Vom Kuhstall auf den Frühstückstisch - Ende Februar besuchten ca. 20 Dorfkids gemeinsam mit den Landfrauen Krahne/Reckahn und einigen Eltern die Milchviehanlage der Agrargenossenschaft Krahne e.G. Vorstandsmitglied und Leiter der Tierproduktion Steffen Abert erklärte kindgerecht, wie Kühe u.a. aus Silage, Krafffutter und Wasser Milch produzieren und wie mit dem Melkroboter gemolken wird. Besonders schön war der Besuch im Kälberstall. Weiter ging es am 05. März im Gästehaus Reckahn. An diesem Tag lernten die Kinder, wie aus Milch Produkte wie Butter, Joghurt, Sahne oder Käse entstehen. Land- und Fachfrau Sylvia Herrmann die Verarbeitungsschritte und ließ die Kinder selbst Butter herstellen. Spannend war das Verkosten verschiedener Milchsorten. Besonders lecker war der von den Landfrauen selbst hergestellte Joghurt, der mit Erdbeersoße und Schokostreuseln verfeinert wurde. Ein herzlicher Dank gilt Steffen Abert und Sylvia Herrmann für zwei lehrreiche und spannende Nachmittage rund um regionale Landwirtschaft.



Steffen Abert, Dorfkids und Eltern im Kälberstall Krahne. Foto: P. Müller

Theater „Die Kirche im Dorf“ in der Kirche Golzow, 14.03.2026

Die Evangelische Kirchengemeinde Golzow-Planebruch öffnete um 17:30 ihre Türen der Dorfkirche Golzow für rund 50 Gäste. Sie genossen das kostenlose Theaterstück „Die Kirche im Dorf“, das von den Schauspielern Friderikke-Maria Hörbe und Jens-Uwe Bogadke aufgeführt wurde. Der Ursprung des von Regisseur Kenneth Anders entwickelten Stücks liegt im ostbrandenburgischen Oderbruch. Das Oderbruch-Museum in Altfranft hat im Zuge ihres Jahresthemas „KIRCHE“ 2024 mit Christen sowie Bürgerinnen und Bürger über den Wert der Dorfkirchen, die Herausforderung des Glaubens in der heutigen Zeit und über ihre Erfahrungen mit der Dorfkirche in Altfranft gesprochen. Die daraus entstandenen Geschichten und Anekdoten bilden einen wichtigen Teil des Theaterstücks.



Jens-Uwe Bogadke (l.) & Friderikke-Maria Hörbe (r.) in Dorfkirche Altfranft. Foto: Oderbruch Museum



Einganaastür Dorfkirche Golzow. Foto: S. Strümpfeler-Fuchs



Szenerie in der Dorfkirche Golzow zum Stück "Die Kirche im Dorf". Foto: S. Strümpfeler-Fuchs

Veranstaltungskalender (April – Juni)

Die hier aufgelisteten Veranstaltungen werden insbesondere mit den Mitteln des Förderprogramms „Regionale Kulturelle Ankerpunkte im ländlichen Raum“ gefördert. Neben diesen bieten die Dorfvereine weitere Veranstaltungen an, welche zum Teil auf den Webseiten zu finden sind.

Datum	Veranstaltung	Ort
11.04.2026 Start: 16:30-18:00	<p>„Liedermacherin in Rietz“ – Der Kreislandfrauenverband Potsdam-Mittelmark lädt zu einem kostenlosen, musikalischen Nachmittag mit der Liedermacherin Heike Mildner ins Gasthaus „Zum Seeblick“ nach Rietz ein. Heike Mildner komponiert, singt und spielt ihre deutschsprachigen Lieder zu aktuellen Themen.</p> <p><u>Anmeldungen erforderlich</u> bis zum 01.04.2026: Katja Behling (0151 41217415) oder Kornelia Hurrig (0170 2269457) via WhatsApp/telefonisch</p>	<p>Gasthaus „Zum Seeblick“ (Dorfstraße 24, 14797 Kloster Lehnin OT Rietz)</p> <p>Website: ankerpunkt-reckahn.de</p>
25.04.2026 Start: 20:00	<p>„Eröffnungskonzert“ – Der JUST Kultur e.V. lädt zum Eröffnungskonzert mit dem Sologitaristen und Komponisten Jürgen Saalman aus dem Ruhrgebiet. Der Eintrittspreis beträgt 13,00€.</p>	<p>Kirche Meßdunk (Meßdunker Straße, 14797 Kloster Lehnin OT Meßdunk)</p>
09.05.2026 Zeit: 12:30-16:30 Konzert: 17:30	<p>„Kirche & Kultur erradeln: Ein Pfarrer erzählt“ – Beim kostenlosen Familiennachmittag können Sie mit ihren Familien und ihren Fahrrädern die Kirchen in Golzow (Start: 12:30), Krahne (Start: 13:30 mit Kaffee & Kuchen), Reckahn (Start: 15:00) und Meßdunk (Start: 16:00) erradeln. „Pfarrer Heinrich“ (Ilja Hübner) und „Gemeineschwester Maria“ (Katrin Weigert) geben in jeder Kirche ein kurzes Schauspiel zu den Kirchengeschichten. Um 17:30 gibt es noch ein kostenloses Abschlusskonzert in der Kirche Meßdunk mit Cathrin Pfeifer und ihrem Akkordeon.</p> <p><u>Anmeldungen erforderlich</u> unter: bildung@reckahn.info</p>	<p>Kirche Golzow (Hauptstraße 11, 14778 Golzow)</p> <p>Kirche Krahne (Am Dorfanger 2, 14797 Krahne)</p> <p>Kirche Reckahn (Reckahner Dorfstraße, 14797 Reckahn)</p> <p>Kirche Meßdunk (Meßdunker Straße, 14797 Meßdunk)</p>
17.05.2026 Zeit: 13:00-17:00	<p>„Museumfest Reckahn“ – Beim 2. Reckahner Museumsfest gibt es tolle Mitmachaktionen für die ganze Familie, z.B. historische Spiele, historische Schulstunden zu naturwissenschaftlichen Themen auf Grundlage des Lesebuchs „Der Kinderfreund“ sowie Papierschöpfen und Familienführungen. Neben einem Kuchenbasar sorgt der Grillstand des Feuerwehrfördervereins Reckahn e.V. für das leibliche Wohl.</p>	<p>Schulmuseum (Reckahner Dorfstraße 23, 14797 Reckahn)</p> <p>Rochow-Museum (Reckahner Dorfstraße 27, 14797 Reckahn)</p>
30.05.2026 Start: 14:00	<p>„Spielplatzfest“ – Bei unserem diesjährigen Spielplatzfest tritt am Abend zum 3. Mal die Band VolxRox auf. Mit vielen Attraktionen wie Hüpfburg, Kicker-Dart, Crawling oder Preiskegeln ist Spaß für Jung und Alt vorprogrammiert. Für das leibliche Wohl der Gäste wird im gewohnten Stil gesorgt.</p>	<p>Feuerwehrförderverein Reckahn e.V. (Krahner Str. 1a, 14797 Reckahn)</p>
05. & 06.06.2026 Workshop: 05.06.(16-19) & 06.06.(10-16) Tanzshow: 17:00 Konzert: 19:00	<p>„Rap im Park“ – Am 05 und 06. Juni bieten wir einen kostenlosen Graffiti-Workshop auf Leinwand für Kinder ab 8, Jugendliche und Erwachsene an. Am 06.06.2026 folgt ab 17:00 im Gutspark Reckahn eine öffentliche, kostenlose Hip-Hop Tanzshow und ein Rap-Konzert mit dem Rapper „Samadhi“ aus dem Jahr 2025. Der Feuerwehrförderverein Reckahn steht wieder mit einem Grillstand für Sie bereit.</p> <p>Die Kunstwerke dürfen im Anschluss an den Workshop kostenfrei mitgenommen werden. Für eine kostenlose Mittagsverpflegung am Samstag (06.06.2026) ist gesorgt.</p> <p><u>Anmeldungen für Workshop</u> bis 01.06.2026 erforderlich unter: bildung@reckahn.info</p> <p>Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Handy und schauen Sie sich unser Projekt „Rap im Park“ aus 2025 an!</p>	<p><u>Workshop (kostenlos)</u> Feuerwehrförderverein Reckahn e.V. (Krahner Str. 1a, 14797 Reckahn)</p> <p><u>Tanzshow & Konzert 17-20 Uhr (kostenlos)</u> Gutspark (Reckahner Dorfstraße, 14797 Reckahn)</p>



Impressum: Kultureller Ankerpunkt Reckahn mit Kooperationspartnern aus Reckahn, Meßdunk, Krahne, Golzow

Redaktion: Sarah Strümpfner-Fuchs (Projektleitung)

Website: ankerpunkt-reckahn.de